

53003 AX_WegPfadSteig (G)

'(Kletter-)Steig im Gebirge' ist ein stellenweise mit Drahtseilen gesicherter Pfad, der zur Überwindung besonders steiler Stellen mit Leitern versehen sein kann.

Erfassungskriterium: 'Weg, Pfad, Steig' wird erfasst, wenn er topographisch von Bedeutung, d.h. im Allgemeinen ausgebaut oder besonders angelegt ist. Fußpfade in Sumpfgebieten, Wattenwege, Steige und Pfadspuren im Hochgebirge und ähnliche, nicht deutlich sichtbare und nicht gesicherte Wege werden nur dann erfasst, wenn keine andere direkte Wegeverbindung besteht. Wege erhalten die Attributart 'Markierung' nur dann, wenn sie als Route im Wegenetz gekennzeichnet sind.

NAM ist nur Grunddatenbestand in Verbindung mit STS

Konsistenzbedingung: Die Attributart 'BreiteDesVerkehrsweges' muss immer mit einem Klassenwert aus der Bildungsregel belegt sowie ein Vielfaches von 3 und ≥ 6 sein. Als Geometrietyp ist nur Liniengeometrie zugelassen.

Art (ART) 1109 (Kletter-)Steig im Gebirge (G)



© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung BW 2014

ART	1109	(Kletter-)Steig im Gebirge (G)
NAM	Karlsruher Grat	
MKG	
ZNM	
BEF	
BRV	6	(G)
BEZ	
STS	(G)

Blick auf den Klettersteig



© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung BW 2011

Bildungsregeln: Die Breite von Verkehrswegen kann sich kontinuierlich ändern. Als 'Breite des Verkehrsweges' ist eine durchschnittliche Breite für einen längeren Streckenabschnitt anzugeben. Als längerer Streckenabschnitt gilt eine Strecke von mindestens 500 m. Um feststellen zu können, wo sich der Attributwert im Sinne der Definition von 'Breite des Verkehrsweges' ändert, werden bei linienförmigen Objekten folgende Klassenangaben gebildet:

- Klasse 6 (von > 0 m bis ≤ 6 m Breite des Verkehrsweges)
- Klasse 9 (von > 6 m bis ≤ 9 m Breite des Verkehrsweges)
- Klasse 12 (von > 9 m bis ≤ 12 m Breite des Verkehrsweges)
- Klasse 15 (von > 12 m bis ≤ 15 m Breite des Verkehrsweges)
- usw. in Schritten von 3 m.